



Landeshauptstadt München, Direktorium
Friedenstraße 40, 81660 München

Vorsitzender
Robert Kulzer

Privat:
Annabrunner Str. 18
81673 München
Telefon: 45 43 92 63
E-Mail: robert.kulzer@gmx.de

Geschäftsstelle:
Friedenstraße 40, 81660 München
Telefon: 233 – 6 14 86
Telefax: 233 – 6 14 85
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, den 24.09.2019

Niederschrift

zur öffentlichen Sitzung des Bezirksausschusses des 14. Stadtbezirks - Berg am Laim -
**am Dienstag, den 24.09.2019, um 19.00 Uhr, in der Mensa der Ludwig-Thoma-
Realschule, Fehwiesenstraße 118**

Sitzungsbeginn:	19.10 Uhr
Sitzungsende:	21.55 Uhr
Vorsitz:	Herr Kulzer
Gäste:	Herr Eheberg, Seniorenvertreter
Presse:	Frau Ick-Dietl Herr Raff Frau Getzin sowie Bürgerinnen und Bürger
Entschuldigt:	Herr Breuer, Frau Dr. Kolb, Frau v. Chossy
BA-Geschäftsstelle:	Frau Kleine

1. Allgemeines

1.1. Begrüßung, Beschlussfähigkeit, Entschuldigungen, Tagesordnung

Ergänzungen und Änderungen zur Tagesordnung der Sitzung des BA 14 am 24.09.2019

3.1.11. Neumarkter Str. 75, Neubau eines Bürogebäudes mit Tiefgarage

3.5.4. (E) Stadtbezirksbudget Elternbeirat Michaeli Gymnasium
Anschaffung eines Tablet-PCs 450,00 €
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 16362

6.3. Dringlichkeitsantrag

einstimmig Zustimmung

1.2. Protokolle

1.2.1. Protokoll/e der Sitzung vom Juli 2019

einstimmig Zustimmung

Protokoll der Sitzung des Ferienausschusses vom August 2019

einstimmig Zustimmung

1.3. Ausläufe

Ausläufe vom Juli 2019

Kenntnisnahme

Ausläufe vom August 2019

Kenntnisnahme

1.4. Bürgerfragen

Keine

1.5. Berichte aus den Unterausschüssen

Frau Schulz berichtet über den Termin mit dem Referat für Bildung und Sport bezüglich dem geplanten Bau der KiTa an der Ursberger Str. 10.

Eine 2-gruppige Kinderkrippe ist nicht wirtschaftlich, daher wird eine 3-gruppige Kinderkrippe gebaut. Der Baukörper kann nicht verändert werden. Eine Verlegung der Parkplatzflächen ist wohl ebenfalls nicht möglich. Der Baukörper kann ebenfalls nicht höher gebaut werden. Statt einer Dachbegrünung wird eine Photovoltaikanlage installiert.

Der geplante Baubeginn ist 2020. Die Planungen finden bis ca. Februar 2020 statt, Betriebsbeginn ist der September 2021.

Es soll ein Rückschreiben bezüglich der mangelhaften Kommunikation mit dem BA erfolgen. Weiterhin soll darin die Forderung aufrecht erhalten werden, die 17 Ersatzpflanzungen im Umfeld vorzunehmen. Das Referat für Bildung und Sport soll hierzu mit dem Baureferat – Gartenbau Kontakt aufnehmen. Der BA 14 fordert die Verlegung der Stellplätze. Dem Bau an sich wird zugestimmt.

einstimmig Zustimmung

Herr Friedrich berichtet über den Termin mit dem ESV München Ost e.V. Hierzu wird ein Protokoll folgen.

Frau Hruza-Mayer berichtet über die Sitzung des UA Soziales im Haus Dorothee. Diese Einrichtung betreut Alleinerziehende im Stadtbezirk. Allein aufgrund des guten Programmangebotes ist die Einrichtung sehr empfehlenswert.

1.6. Berichte der Beauftragten

2. Entscheidungsfälle

1. (E) Verbot von Silvesterfeuerwerken in ganz München
BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 02716 der Bürgerversammlung des 14.
Stadtbezirkes Berg am Laim vom 11.07.2019

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 16210

Herr Kulzer stellt die Beschlussvorlage vor.

Vorschlag des UA: Ablehnung der Vorlage und Lösungsfindung auch für die weiteren Stadtbezirke in München, nicht nur für die Innenstadtbezirke.

Herr Ewald führt aus, dass die Ablehnung des Antrages aufgrund der aktuellen Gesetzeslage der sprengstoffrechtlichen Regelungen erfolgt. Der Oberbürgermeister wird sich an den Bundesinnenminister und den deutschen Städtetag wenden und um eine Änderung der Rechtslage zu erwirken. Das Anliegen des Antrages wäre damit erfüllt, auch wenn ihm nicht stattgegeben werden kann.

Nach eingehender Diskussion wird folgende Ergänzung beschlossen:
Der BA 14 Berg am Laim nimmt zur Kenntnis, dass dem Antrag der Bürgerversammlung derzeit aus rechtlichen Gründen nicht entsprochen werden kann.

Der BA 14 Berg am Laim begrüßt, dass sich der Herr Oberbürgermeister deshalb an die zuständigen Stellen wenden wird, um eine Änderung der rechtlichen Rahmenbedingungen zu erreichen.

Der BA 14 Berg am Laim geht davon aus, dass diese angestrebten Änderungen dazu geeignet sein werden, auch im Stadtbezirk 14 Berg am Laim ein (flächendeckendes) Feuerwerksverbot auch und gerade an Silvester einzuführen, so wie es von der Bürgerversammlung gefordert worden ist.

Der BA 14 Berg am Laim bittet um zeitnahe Benachrichtigung, sobald diese Gespräche erfolgreich waren bzw. um Information, bis wann mit einem Ergebnis dieser Gespräche gerechnet wird.

einstimmig Zustimmung

2. (E) Einführung eines Halteverbotes in der St.-Veit-Straße zwischen Gerlosstraße und Heinrich-Wieland-Straße um die Beschleunigung der Buslinie zur U-Bahn-Station Michaelibad zu gewährleisten
BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 01402 der Bürgerversammlung des 14.
Stadtbezirkes Berg am Laim vom 06.04.2017

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 15839

Herr Kragler stellt die Beschlussvorlage vor. Dem Beschluss des Referenten kann zugestimmt werden.

einstimmig Zustimmung

3. (E) Einrichtung einer Abbiegeampel und Abbiegespur an der Kreuzung Kreillerstraße/Else-Rosenfeld-Straße
BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 02706 der Bürgerversammlung des 14. Stadtbezirkes Berg am Laim vom 11.07.2019

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 16167

Herr Kragler stellt die Beschlussvorlage vor. Dem Beschluss des Referenten kann zugestimmt werden.

einstimmig Zustimmung

4. (E) Straßenbenennung im 14. Stadtbezirk Berg am Laim
Am Kartoffelgarten

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 15778

Herr Kragler stellt die Beschlussvorlage vor. Dem Beschluss der Referentin kann zugestimmt werden.

einstimmig Zustimmung

3. Anhörungen / Stellungnahmen / Anträge

3.1. Bereich Planung, Bau, Wohnen, Umwelt

1. Bauvorhaben: Neubau eines Stadtteilkulturzentrums mit Räumen für die MVHS und einem „Haus für Kinder“ im 14. Stadtbezirk - Berg am Laim

- Grundsatzbeschluss
- Genehmigung des vorläufigen kulturellen Nutzerbedarfsprogramms

Herr Kulzer stellt den Beschlussentwurf vor. Dem Entwurf kann zugestimmt werden, der BA 14 soll allerdings in alle weiteren wichtigen Schritte eingebunden werden, auch in die Vorplanungen.

Frau Schulz merkt an, dass geprüft werden sollte, ob eine TG unbedingt notwendig ist.

Herr Kott stellt fest, dass die Vergabe der Architektenleistungen durch einen Architektenwettbewerb in einem kleinen Verfahren unter Einbindung des BA 14 erfolgen sollte. Hier sollten vor allem kleine und junge Unternehmen zum Zuge kommen. Ggf. könnte dies auch durch eine Kurzpräsentation durch die Unternehmen erfolgen.

Herr Kulzer teilt mit, dass lt. Kulturreferat eine direkte Vergabe schneller erfolgen kann. Allerdings wäre eine Auswahlmöglichkeit tatsächlich besser.

Herr Ewald schließt sich dem an. Das Haus für Kinder wird begrüßt. Ein Kulturbürgerhaus ohne ein gewisses Grundmaß an Stellplätzen für Besucher*innen und Organisatoren sowie Teilnehmer*innen von Veranstaltungen ist nicht sinnvoll.

GeschO-Antrag auf Schluss der Debatte.

6:12 mehrheitlich Ablehnung

Herr Kragler merkt an, dass auf dem Gelände kaum Bäume vorhanden sind. Es könnte aber vom geplanten Bauvorhaben die Baumgruppe nördlich von der Pflanzfläche betroffen sein. Diese muss auf jeden Fall geschont und erhalten werden.

Herr Kulzer führt aus, dass ein Höchstmaß an Mitsprache und Mitgestaltung durch den BA sowie die Vereine durchaus wünschenswert ist. Hierfür ist ein geeignetes Verfahren zu finden, entweder über einen Wettbewerb oder eine Beteiligung an der Auswahl des Architektenbüros. Es soll ermittelt werden, wie viele Stellplätze benötigt werden. Daher werden wahrscheinlich nicht mehr Stellplätze gebaut werden, als unbedingt notwendig sind. Sowohl die Einteilung des Gebäudes sowie das Umfeld (z.B. mit Biergarten) muss noch geplant werden. Auf eine TG sollte nicht verzichtet werden.

Herr Ewald bittet darum, dass das Ergebnis die Stellungnahme des Trägervereins vom 25.09.2019 in die Stellungnahme des BA einfließt.

Rückschreiben mit den angeführten Punkten: Architektenauswahl, Lagerflächen, Baumgruppe sowie Straßenbäume, intensive Beteiligung bei der Planung und Einbindung des BA und der Vereine.

2. Kreillerstr. 128, Errichtung eines Tankstellengebäudes (als Ersatzbau) einschließlich Geräteraum - TEKTUR -

Herr Kulzer stellt das Bauvorhaben vor. Die Flächen scheinen kleiner zu werden, ordentlich hergerichtet und außen herum begrünt. Dem kann so zugestimmt werden.

einstimmig Zustimmung

3. Friedenstr. 22b - 22c, Neubau eines modernen Office-Areals mit Tiefgarage ("iCampus im Werksviertel") - TEKTUR -

Herr Kulzer stellt das Bauvorhaben vor. Hier geht es um Gebäude-interne Änderungen.

Kenntnisnahme.

4. Kreillerstr. 146, Neubau dreier Reihenhäuser (Dreispänner) mit Garage und einem Parklift für 3 PKWs

Herr Kulzer stellt das Bauvorhaben vor. Der Parklift soll im hinteren Teil des Grundstückes installiert werden. Dies ginge zulasten der Nachbarn. Das Grundstück selber wird voll ausgereizt.

Ablehnung, da Grundstück sehr dicht bebaut werden soll und die Parksituation so nicht optimal gelöst ist.

1:17 Stimmen mehrheitlich Ablehnung des Bauvorhabens

5. Änderung des Flächennutzungsplanes mit integrierter Landschaftsplanung und
Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2127
Truderinger Straße (südlich)
Roßsteinstraße (westlich)
Schwanhildenweg (östlich)

Herr Kulzer stellt den Beschlussentwurf vor. Hier handelt es sich um das sog. Spartenverfahren. In diesem werden viele Stellen angehört. Im Billigungsbeschluss werden die Bürgeranliegen behandelt sowie die Anträge des Bezirksausschusses.

Bisher hat sich an den Planungen zur Bebauung des Grundstückes nichts geändert. Der Siegerentwurf nutzt das vorhandene Baurecht in vollem Umfang aus und kann daher nur schwer verändert werden.

Dadurch sind alle Kritikpunkte der Bürger*innen und des BA nicht berücksichtigt.

Eine Stellungnahme des BA soll erst nach einer weiteren Informationsveranstaltung im Herbst erfolgen. Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung hat Interesse an einer solchen Veranstaltung signalisiert. Diese soll zeitnah erfolgen.

Herr Ewald stellt ebenfalls fest, dass hier die Bürger*innen und der BA völlig übergangen werden. Konsequenz – nach einer weiteren Informationsveranstaltung – sollte die Ablehnung des Entwurfes und damit der aktuellen Planungen sein.

Rückschreiben dahingehend, dass eine weitere Informationsveranstaltung zeitnah durchgeführt werden soll.
GeschO-Antrag auf Vertagung einer Stellungnahme bis nach der Durchführung einer Informationsveranstaltung.

einstimmig Zustimmung

6. Riedgastr. 4, Nutzungsänderung, Umbau und Instandsetzung des Waschhauses zu einem Ausbildungs- und Begegnungszentrums

Herr Kulzer stellt das Bauvorhaben vor.

GeschO-Antrag auf Vertagung zur Führung von Gesprächen mit den Maltesern.

einstimmig Zustimmung

7. Josephsburgstr. 28, Neubau eines Mehrfamilienhauses mit TG - VORBESCHIED
-

Herr Kulzer stellt das Bauvorhaben vor. Das Bauvorhaben würde sich gut in die Umgebung einfügen. Dem kann zugestimmt werden.

einstimmig Zustimmung

8. Quartiersgarage unter dem Grünen Marktplatz;
Antrag CSU Fraktion

Frau Buckenauer stellt den Antrag vor.

Nach eingehender Diskussion erfolgt die Abstimmung über den Antrag.

11:7 Stimmen mehrheitlich Ablehnung

9. A) Änderung des Flächennutzungsplanes
mit integrierter Landschaftsplanung
und Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. xxxx
Heinrich-Wieland-Straße (nördlich),
St.-Michael-Straße (östlich),
ehemaliger Busbahnhof und P+R-Anlage Michaelibad
(Teiländerung des Bebauungsplanes Nr. 1265)

- Aufstellungs- und Eckdatenbeschluss -

Herr Kulzer stellt den Beschlussentwurf vor. Schwerpunkt ist Wohnungsbau und Einzelhandel sowie eine Kita. Inzwischen sind statt allgemein zu vermietender Büros nur noch Büros für die SWM GmbH geplant. Der P+R soll mit 140 Stellplätzen als Tiefgarage neu gebaut werden.

Nach Ansicht des UA sind 100 Stellplätze – wie in einem Gutachten festgelegt - durchaus ausreichend. Der Hochpunkt ist als Option enthalten, Näheres soll ein Wettbewerb klären.

Der BA drängt auf eine Bürgerbeteiligung noch vor Beschlussfassung.

Herr Ewald merkt an, dass eine P+R die Bürger*innen dazu anhalten soll, mit dem ÖPNV in die Stadt zu fahren. Bei einer Streichung von Kapazitäten und Überfüllung des Platzes kann es tatsächlich vorkommen, dass die Fahrer*innen weiter in die Innenstadt fahren.

Der BA sollte auch darauf hinweisen, dass die Kapazitäten des P+R in Neuperlach wiederhergestellt werden müssen. Weiterhin müssen mehr P+R an den Stadtgrenzen errichtet werden.

Herr Zajonz stellt fest, dass hier nicht erkennbar sei, inwieweit hier der Bedarf bei Einrichtung einer Parklizenzzone im Umgriff bedacht wurde.

Frau Schulz stellt fest, dass auch Prüfungen ohne den Hochpunkt erfolgen sollen.

Herr Friedrich merkt an, dass ein Hochpunkt deutlich Fläche sparen würde.

GeschO-Antrag auf Vertagung einer Stellungnahme bis nach einer Informationsveranstaltung der Bürger*innen.

Rückschreiben dahingehend an das Referat für Stadtplanung und Bauordnung.

einstimmig Zustimmung

10. Krähensichere Mülleimer mit schmaler Einwurfoffnung;
Antrag CSU Fraktion

Frau Buckenauer stellt den Antrag vor.

einstimmig Zustimmung

11. Neumarkter Str. 75, Neubau eines Bürogebäudes mit Tiefgarage

Herr Kulzer stellt das Bauvorhaben vor. Dem Bauvorhaben kann zugestimmt werden.

einstimmig Zustimmung

3.2. Bereich Stadtteilkultur, Verkehr und Gewerbe

1. Bestellung von Erläuterungsschildern in der Bertschstraße und am Johann-Michael-Fischer-Platz;
BA-Antrag Nr. 14-20/B 06416 des BA 14 vom 25.06.2019

- Textvorschläge durch das Kommunalreferat -

Herr Kragler stellt die Thematik vor. Den Textvorschlägen kann so zugestimmt werden.

Herr Ewald stellt fest, dass bei der Bertschstraße auch die Entwicklung der Trinkwasserbrunnen durch Herrn Bertsch erwähnt werden sollte. Schließlich befindet sich ein solcher Trinkwasserbrunnen am Grünen Markt in Berg am Laim.

Mit der Ergänzung
einstimmig Zustimmung

Anmerkung Herr Kolmeder: Das Erläuterungsschild an der Jella-Lepman-Straße ist falsch geschrieben. Es wurde irrtümlich mit nn, also Lepmann verfasst. Richtig ist die Schreibweise mit einem n – Lepman.

Dies wird dem Kommunalreferat durch die BAG per Mail mitgeteilt.

2. Kommunalwahlen 2020;
Anhörung der Bezirksausschüsse zur Stimmbezirkseinteilung

Herr Kragler stellt die Vorlage vor. Dem kann zugestimmt werden.

einstimmig Zustimmung

3. Zusätzliche Marktzeiten für den Berg am Laimer Wochenmarkt;
Antrag CSU Fraktion

Frau Buckenauer stellt den Antrag vor.

einstimmig Zustimmung

4. Parkraumbewirtschaftung in der Hansjakobstraße bis zur Kreuzung St.-Veit-Straße - Erweiterung des geplanten Parklizenzengebietes; Bürgeranliegen

Herr Kragler stellt den Antrag vor. Der Antrag wird befürwortet, der UA schlägt darüber hinausgehend eine Prüfung zur Einführung eines Parkraummanagements für ganz Berg am Laim vor.

Herr Ewald merkt an, dass eine Evaluierung durch den BA nach der Einführung und Erfahrungen mit dem Parkraummanagement erfolgen sollte. Nun soll davon abgewichen werden? Dies erscheint nicht sinnvoll. Die Ausweitung auf eine einzelne Straße ist ebenfalls nicht sinnvoll. Parkraummanagement verbietet kein Parken von Wohnwägen oder LKW sondern ordnet im erlaubten Bereich an. Der BA sollte nach einer Evaluierung nochmals an die Landeshauptstadt München herantreten.

Herr Kragler merkt an, dass im Rahmen der Einwohnerversammlung von Seiten des Referates für Stadtplanung und Bauordnung angemerkt wurde, dass die Umsetzung des Parklizenzengebietes noch ca. 4 Jahre in Anspruch nehmen wird. In diesem Zeitraum könnten die Planungen ggf. erweitert werden.

Herr Kulzer schlägt vor, einen Mittelweg dahingehend zu gehen, dass die Umsetzung des Parklizenzengebietes generell schneller erfolgen soll und eine eventuelle Erweiterung zügig geprüft werden muss. Der Antrag soll daher zur Prüfung und Stellungnahme weitergegeben werden.

Der Antrag wird zur Prüfung weitergeleitet.

einstimmig Zustimmung

5. Fahrradstellplätze U-Bahnstation Josefsburg; Antrag GRÜNE

Herr Kragler stellt den Antrag vor.

Herr Ewald schlägt folgende Ergänzung vor: „bei den Maßnahmen ist Busch- und Baumbestand zu bewahren und es darf keine weitere Versiegelung erfolgen.“

Die Ergänzung wird durch den Antragsteller übernommen.

Dem Antrag mit der Ergänzung wird einstimmig zugestimmt.

6. Rückbau Nothalte- und Pannenbucht Innsbrucker Ring/Leuchtenbergring, Bürgeranliegen

Herr Kragler stellt den Antrag vor. Der UA schlägt Weiterleitung zur Prüfung vor und entscheidet nach Vorlage eines Antwortschreibens abschließend.

einstimmig Zustimmung

7. Verringerung von gefährlichen Situationen und Entlastung der Verkehrsadern durch eine Prüfung von Verboten von Linksabbiegern; Bürgeranliegen aus der Einwohnerversammlung

Herr Kulzer stellt den Antrag vor. Der Antrag ist nicht umsetzbar.

einstimmig Ablehnung

8. Anbringung eines Grünen Pfeils an der Kreuzung Trausnitz-/Ecke Berg-am-Laim-Straße; Bürgeranliegen aus der Einwohnerversammlung

Herr Kragler stellt den Antrag vor. Das Unfallrisiko wäre hier zu groß.

einstimmig Ablehnung

9. Bushaltestelle und Wartehäuschen in der Grafinger Straße sollen wieder an den bisherigen Platz und nicht direkt von den Eingang zum Gebäude Grafinger Straße 42; Bürgeranliegen aus der Einwohnerversammlung

Herr Kragler stellt den Antrag vor. Eine Verlegung wird nicht als zwingend notwendig erachtet.

einstimmig Ablehnung

10. Fahrradfahrer und motorisierte Verkehrsteilnehmer auf dem Gehweg am Ende der Hansjakobstraße; Bürgeranliegen

Herr Kragler berichtet vom Ortstermin. Die Antragsteller*innen waren anwesend. Folgende Maßnahmen wurden besprochen:

Hansjakobstraße (Fußgängerweg am Ende der Straße): Auf der südlichen Seite wird ein Schild angebracht, das das Fahrradfahren verbietet. Zusätzlich sollen zwei "Umfahrtssperren" (nördlich und südlich) errichtet werden um die Durchfahrt für Fahrradfahrer zu erschweren.

Der Fußweg zwischen Hansjakobstraße und Truderingerstraße (parallel zum Schatzbogen) soll für Fahrräder frei gegeben werden.

Am Ende der Hansjakobstraße wird für die Fahrradfahrer die Durchfahrt zum Schatzbogen auf den Boden markiert, damit die Zufahrt für die Radler nicht von Autos zugeparkt wird.

einstimmig Zustimmung

11. Verkehrssituation Halfinger Straße

Herr Kragler stellt das Anliegen vor. Es soll vorerst die Verkehrszählung abgewartet werden. Diese wurde beim OT zugesagt. Die Antragsteller*innen waren vor Ort anwesend.

Das KVR versucht möglichst bald eine „Topo-Box“ für die Halfinger Straße zu organisieren um die Fahrzeuge zu zählen und die Geschwindigkeit zu ermitteln. Falls das KVR keine „Topo-Box“ bekommt versucht die Polizei eine zu bekommen.

Wenn die Zahl der Autos höher ist als für eine 30 Zone vorgesehen, sollen bauliche oder andere Maßnahmen (z. B. Verengung) ergriffen werden, um die Durchfahrt zu erschweren.

Zusätzlich wird bei der Einmündung Rauschbergstraße auf der westlichen und östlichen Seite der Halfinger Straße jeweils ca. 5 m Halteverbot ausgeschildert, damit die Ausfahrt entschärft wird.

Rauschbergstraße: Durch diese enge Straße fahren LKWs zur Anlieferung von Lidl und DM. Da die Straße für LKW Verkehr zu klein ist und auch schon deutliche Beschädigungen der Straße zu erkennen sind, soll ein LKW Fahrverbot geprüft werden.

einstimmig Zustimmung

3.3. Bereich Bildung, Betreuung, Familien und Sport

1. Mosaik Jugendpreis - Mit Vielfalt gegen Rassismus

Herr Friedrich teilt mit, dass keine Vorschläge gefunden wurden. Frau Hruza-Mayer wird die Thematik beim „Runden Tisch“ am 26.09.2019 ansprechen. Die sozialen Träger können die Meldung auch weitergeben.

Kenntnisnahme

3.4. Bereich Soziales und Integration

3.5. Bereich Budget / Organisation

1. Rotmarkierung der Radspuren in der Baumkirchner Straße, Antrag des BA 14 auf Bestellung städtischer Leistungen

Herr Wullinger stellt den BSL-Antrag vor. Der UA schlägt Zustimmung vor.

einstimmig Zustimmung

2. Neuanlage der Krautgärten im Michaelianger;
Antrag des BA 14 auf Bestellung städtischer Leistungen

Herr Wullinger stellt den BSL-Antrag vor. Der UA schlägt Zustimmung vor.

Herr Kulzer erklärt die Intention des Antrages.

einstimmig Zustimmung

3. (E) Stadtbezirksbudget
Förderkreis "Kirchenchor"
Chorkonzert am 15.12.2019
1.500,00 € / Az. 0262.0-14-0237
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 16275

Herr Wullinger stellt den Antrag auf Budget vor. Der beantragten Summe in Höhe von 1.500,00 Euro kann zugestimmt werden.

gegen 3 Stimmen mehrheitlich Zustimmung

4. (E) Stadtbezirksbudget Elternbeirat Michaeli Gymnasium
Anschaffung eines Tablet-PCs 450,00 €
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 16362

Herr Wullinger stellt den Antrag auf Budget vor. Der beantragten Summe in Höhe von 450,00 Euro kann zugestimmt werden.

einstimmig Zustimmung

3.6. Baumschutz

1. Kreillerstr. 128, Errichtung eines Tankstellengebäudes (als Ersatzbau)
einschließlich Geräteraum - TEKTUR -

Frau Schulz merkt an, dass hier keine Baumfällungen geplant werden.

einstimmig Zustimmung

2. Josephsburgstr. 28, Neubau eines Mehrfamilienhauses mit TG - VORBESCHEID
-

Hier soll eine Esche gefällt werden. Weiterhin werden Kronenrückschnitte durchgeführt. Der Fällung kann mit 1 Ersatzpflanzung zugestimmt werden.

einstimmig Zustimmung

3. Neumarkter Str. 93, Interimscontainer zur energetischen Sanierung des Betriebsgebäudes

Es sind keine geschützten Bäume vorhanden. Lt. Freiflächengestaltungsplan sollen trotzdem 8 Ersatzpflanzungen erfolgen.

Kenntnisnahme

4. Atelierstr. 28, Nutzungsverlängerung für WERK 4/"Nachtkantine" einschl. Nutzungsänderung befristet bis 31.12.2022

Es sind keine geschützten Bäume vorhanden.

Kenntnisnahme
5. Rofanstr. 50

Es soll die bisherige Stellungnahme aufrecht erhalten werden. Die Fällung wird weiterhin aufrecht erhalten.

einstimmig Zustimmung
6. Kreillerstr. 146, Neubau dreier Reihenhäuser (Dreispanner) mit Garage und einem Parklift für 3 PKWs

Ablehnung, da Ablehnung des Bauvorhabens.

einstimmig Zustimmung
7. Sonnwendjochstr. 15

Hier soll eine Fichte gefällt werden. Diese wurde bereits gekappt und steht nahe dem Haus. Auf eine Ersatzpflanzung wird verzichtet.

einstimmig Zustimmung

4. Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

4.1. Bereich Planung, Bau, Wohnen, Umwelt

1. Liste der Bauvorhaben im 14. Stadtbezirk in der Zeit vom 08.07.2019 bis 01.09.2019

Kenntnisnahme
2. Zweckentfremdungen im 14. Stadtbezirk
hier: Gratspitzstr. 52, Eigenhastr. 15

Kenntnisnahme
3. Überplanung des alten Busbahnhofes am Michaelibad
Schreiben des BA 14 vom 02.05.2019
- Antwortschreiben des Oberbürgermeisters -

Kenntnisnahme
4. Digitalisierung des Baugenehmigungsverfahrens;
elektronische Beteiligung der Träger öffentlicher Belange

Kenntnisnahme

5. Fahrrad- und Fußgängertunnel am Ostbahnhof zeitgemäß gestalten
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 06318
- Antwortschreiben -

Kenntnisnahme

6.

(U) Bauprogramm
Barrierefreie Querungen im Fuß- und Radverkehr

1. Sachstandsbericht
2. Bauprogramm mit Maßnahmenpaketen
3. Anträge
 - 3.1 Ausbau Heidemannstraße -
Fußgänger- und Fahrradüberführung über die Heidemannstraße
zwischen der Reichskleinsiedlung und Alt-Freimann
Antrag Nr. 08-14 / A 00082
vom 24.06.2008
 - 3.2 Bauprogramm für Radweg- und Fußgängerbrücken
Antrag Nr. 14-20 / A 01313
vom 13.08.2015
 - 3.3 Klenzesteg
Antrag Nr. 14-20 / A 01662
vom 17.12.2015
 - 3.4 Braunauer Eisenbahnbrücke für den Radverkehr öffnen
Antrag Nr. 14-20 / A 05270
vom 25.04.2019
 - 3.5 Radfahr- und behindertengerechter Aus-/ Umbau der Zufahrtsrampe
zur Unterführung unter der A 95 zwischen Einhornallee und Sendlinger Wald
im Bereich Einhornallee / Markomannenstraße
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05217
des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 7 Sendling - Westpark
vom 21.08.2018
 - 3.6 Antrag auf Bau des Klenzestegs
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 06137
des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 5 Au - Haidhausen
vom 20.03.2019

Bauprogramm
Barrierefreie Querungen im Fuß- und Radverkehr
Aenderungsantrag Nr. 14-20 / A 05570 von CSU-Fraktion vom 03.07.2019

Ausbau Heidemannstraße – Fußgänger- und Fahrradüberführung über die
Heidemannstraße zwischen der Reichskleinsiedlung und Alt-Freimann
Antrag Nr. 08-14 / A 00082 von Herrn StR Richard Quaas, Herrn StR Mario
Schmidbauer vom 24.06.2008

Bauprogramm für Radweg- und Fußgängerbrücken
Antrag Nr. 14-20 / A 01313 von Herrn StR Alexander Reissl, Frau StRin Beatrix
Zurek, Frau StRin Bettina Messinger, Frau StRin Kathrin Abele, Frau StRin
Verena Dietl, Frau StRin Simone Burger vom 13.08.2015

Klenzesteg
Antrag Nr. 14-20 / A 01662 von Frau StRin Dr. Evelyne Menges, Herrn StR Otto
Seidl, Herrn StR Dr. Reinhold Babor, Herrn StR Sebastian Schall, Herrn StR
Thomas Schmid, Herrn StR Georg Schlagbauer, Herrn StR Alexander Reissl,
Frau StRin Bettina Messinger, Herrn StR Jens Röver, Frau StRin Dr. Constanze

7. Projekt „Griechische Schule“ an der Hachinger-Bach-Straße unverzüglich beenden - Ersatzgrundstück anbieten
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05740

Kenntnisnahme

8. (U) Mieterinnen und Mieter schützen II: Erhaltungssatzung ausbauen und aufgrund der besonderen Situation auf ganz München ausweiten
Antrag Nr. 14-20 / A 04442 von Frau StRin Heide Rieke, Herrn StR Christian Müller, Herrn StR Alexander Reissl, Frau StRin Bettina Messinger, Frau StRin Ulrike Boesser, Frau StRin Anne Hübner, Herrn StR Hans Dieter Kaplan, Frau StRin Renate Kürzdörfer, Herrn StR Jens Röver vom 18.09.2018, eingegangen am 19.09.2018

Mieterinnen und Mieter schützen II: Erhaltungssatzung ausbauen und aufgrund der besonderen Situation auf ganz München ausweiten

Antrag Nr. 14-20 / A 04442 von Frau StRin Heide Rieke, Herrn StR Christian Müller, Herrn StR Alexander Reissl, Frau StRin Bettina Messinger, Frau StRin Ulrike Boesser, Frau StRin Anne Hübner, Herrn StR Hans Dieter Kaplan, Frau StRin Renate Kürzdörfer, Herrn StR Jens Röver vom 18.09.2018

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14805

Kenntnisnahme

9. (U) a) Mieterschutz - Fünf Euro Höchstmiete auch in München möglich?
Antrag Nr. 14-20 / A 04688 von Herrn StR Alexander Reissl, Herrn StR Christian Müller und Frau StRin Verena Dietl vom 23.11.2018

b) Beispiel Wien: Mehr geförderte Wohnungen bauen durch Festsetzung in Bebauungsplänen
Antrag Nr. 14-20 / A 04692 von der Fraktion DIE GRÜNEN/RL vom 26.11.2018

c) Auf städtischem Grundstück maximal 7 Euro Miete
Antrag Nr. 14-20 / A 04791 von Herrn BM Manuel Pretzl, Herrn StR Walter Zöllner, Frau StRin Dr. Evelyne Menges, Herrn StR Hans Podiuk und Herrn StR Prof. Dr. Hans Theiss vom 14.12.2018

Mieterschutz – Fünf Euro Höchstmiete auch in München möglich?
Antrag Nr. 14-20 / A 04688 von Herrn StR Alexander Reissl, Herrn StR Christian Müller, Frau StRin Verena Dietl vom 23.11.2018

Beispiel Wien: Mehr geförderte Wohnungen bauen durch Festsetzung in Bebauungsplänen
Antrag Nr. 14-20 / A 04692 von Fraktion DIE GRÜNEN/RL vom 26.11.2018

Auf städtischem Grundstück maximal 7 Euro Miete
Antrag Nr. 14-20 / A 04791 von Herrn BM Manuel Pretzl, Herrn StR Walter Zöllner, Frau StRin Dr. Evelyne Menges, Herrn StR Hans Podiuk, Herrn StR Prof. Dr. Hans Theiss vom 14.12.2018

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 15568

Kenntnisnahme

10. (U) Städtische Wohnungsbaugesellschaften
Städtischer Mieten-Stopp München
Finanzielle Auswirkungen - städtische Mietpreisbremse München und städtische Mieten-Stopp München
a) Mietpreis-Stopp in städtischen Wohnungen
München macht es vor
Antrag Nr. 14-20 / A 05279 von Herrn StR Alexander Reissl, Herrn StR Christian Müller, Frau StRin Verena Dietl, Frau StRin Kathrin Abele, Frau StRin Anne Hübner, Frau StRin Bettina Messinger, Herrn StR Jens Röver, Herrn StR Christian Vorländer vom 29.04.2019
b) Gegen linkspopulistische Mietenpolitik
Antrag Nr. 14-20 / A 05302 von der Herrn StR Prof. Dr. Jörg Hoffmann, Herrn StR Dr. Michael Mattar, Frau StRin Gabriele Neff, Herrn StR Thomas Ranft, Herrn StR Wolfgang Zeilnhofner vom 02.05.2019

Mietpreis-Stopp in städtischen Wohnungen
München macht es vor

Antrag Nr. 14-20 / A 05279 von Herrn StR Alexander Reissl, Herrn StR Christian Müller, Frau StRin Verena Dietl, Frau StRin Kathrin Abele, Frau StRin Anne Hübner, Frau StRin Bettina Messinger, Herrn StR Jens Röver, Herrn StR Christian Vorländer vom 29.04.2019

Gegen linkspopulistische Mietenpolitik

Antrag Nr. 14-20 / A 05302 von Herrn StR Prof. Dr. Jörg Hoffmann, Herrn StR Dr. Michael Mattar, Frau StRin Gabriele Neff, Herrn StR Thomas Ranft, Herrn StR Wolfgang Zeilnhofner vom 02.05.2019

Städtischer Mieten-Stopp München

Änderungsantrag Nr. 14-20 / A 05706 von ÖDP, DIE LINKE vom 25.07.2019

Städtische Wohnungsbaugesellschaften
Städtischer Mieten-Stopp München
Finanzielle Auswirkungen - städtische Mietpreisbremse München und städtische Mieten-Stopp München

Änderungsantrag Nr. 14-20 / A 05728 von CSU-Fraktion vom 25.07.2019

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 15518

Kenntnisnahme

11. (U) Demografiebericht München - Teil 2
Kleinräumige Bevölkerungsprognose 2017 bis 2040 für die Stadtbezirke
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 15147

Kenntnisnahme

12. (U) Erhaltungssatzungen weiterentwickeln

a) Mieterinnen und Mieter schützen I: Erhaltungssatzungen weiterentwickeln
Antrag Nr. 14-20 / A 04441 von Frau StRin Heide Rieke, Herrn StR Christian Müller, Herrn StR Alexander Reissl, Frau StRin Bettina Messinger, Frau StRin Ulrike Boesser, Frau StRin Anne Hübner, Herrn StR Hans Dieter Kaplan, Frau StRin Renate Kürzdörfer, Herrn StR Jens Röver vom 18.09.2018

b) Erhaltungssatzung reformieren I – Zeitliche Begrenzung aufheben
Antrag Nr. 14-20 / A 05114 von der Fraktion DIE GRÜNEN/RL vom 21.03.2019

c) Erhaltungssatzung reformieren II – Methodik weiterentwickeln
Antrag Nr. 14-20 / A 05115 von der Fraktion DIE GRÜNEN/RL vom 21.03.2019

d) Erhaltungssatzung reformieren III - Nachprüfung der entlassenen Gebiete
Antrag Nr. 14-20 / A 05116 von der Fraktion DIE GRÜNEN/RL vom 21.03.2019

e) Erhaltungssatzungsgebiete reformieren IV - Schutz für Genossenschaften
Antrag Nr. 14-20 / A 05117 von der Fraktion DIE GRÜNEN/RL vom 21.03.2019

f) Erhaltungssatzung reformieren V –
Satzung nach neuen Kriterien als Pilotprojekt für Pasing
Antrag Nr. 14-20 / A 05118 von der Fraktion DIE GRÜNEN/RL vom 21.03.2019
Erhaltungssatzung reformieren I – Zeitliche Begrenzung aufheben
Antrag Nr. 14-20 / A 05114 von Fraktion DIE GRÜNEN/RL vom 21.03.2019

Mieterinnen und Mieter schützen I: Erhaltungssatzungen weiterentwickeln
Antrag Nr. 14-20 / A 04441 von Frau StRin Heide Rieke, Herrn StR Christian Müller, Herrn StR Alexander Reissl, Frau StRin Bettina Messinger, Frau StRin Ulrike Boesser, Frau StRin Anne Hübner, Herrn StR Hans Dieter Kaplan, Frau StRin Renate Kürzdörfer, Herrn StR Jens Röver vom 18.09.2018

Erhaltungssatzung reformieren II – Methodik weiterentwickeln
Antrag Nr. 14-20 / A 05115 von Fraktion DIE GRÜNEN/RL vom 21.03.2019

Erhaltungssatzung reformieren III - Nachprüfung der entlassenen Gebiete
Antrag Nr. 14-20 / A 05116 von Fraktion DIE GRÜNEN/RL vom 21.03.2019

Erhaltungssatzungsgebiete reformieren IV - Schutz für Genossenschaften
Antrag Nr. 14-20 / A 05117 von Fraktion DIE GRÜNEN/RL vom 21.03.2019

Erhaltungssatzung reformieren V –
Satzung nach neuen Kriterien als Pilotprojekt für Pasing
Antrag Nr. 14-20 / A 05118 von Fraktion DIE GRÜNEN/RL vom 21.03.2019

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 15423

Kenntnisnahme

13. Bäume für Berg am Laim!
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 06548
- Antwortschreiben -

Kenntnisnahme

14. Langgraswiese am "Alten Rosenheimer Bahndamm" wieder wachsen lassen!
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 06319
- Antwortschreiben -

Kenntnisnahme

15. Mehr Platz für Grünflächen, Sport, Spiel und Kinderbetreuung in Berg am Laim West, Prüfung und Planung der Untertunnelung des Innsbrucker Rings starten
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 06413
- Zwischennachricht -

Kenntnisnahme

16. Verkürzung der Anstrahlungszeiten;
Umsetzung der Beschlüsse zum Schutz der Artenvielfalt anlässlich der Änderung des Bayerischen Naturschutzgesetzes

Kenntnisnahme

17. Projekt "Daglfinger und Truderinger Kurve" II:
Auswirkungen auf Hachinger Bach/Hüllgraben
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05870
- Antwortschreiben -

Kenntnisnahme

4.2. Bereich Stadtteilkultur, Verkehr und Gewerbe

1. Kunst am Bau - Grundschule St.-Veit-Str. 46
Schreiben des BA 14 vom 24.07.2019

- Antwortschreiben des Baureferates vom 21.08.2019 -

2. St.-Veit-Str. 20 und 26
Absolutes Halteverbot – Feuerwehruzufahrt

Kenntnisnahme

3. Thomas-Hauser-Straße (Einfahrtsbereich von Truderinger Straße)
Absolutes Halteverbot

Kenntnisnahme

4. Nord-Süd-Verbindungsverkehr erleichtern, Berg am Laimer Ortskern entlasten
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05412
- Antwortschreiben -

Herr Ewald merkt an, dass es zielführend wäre, wenn der BA 14 das Gutachten bereits vor dem Termin zur Kenntnisnahme bekommen könnte. Das Gutachten soll dem BA beim Termin zur Verfügung gestellt werden.

Kenntnisnahme

5. Radsituation in der Friedenstraße;
- Antwortschreiben des KVR auf Bürgeranliegen -

Kenntnisnahme

6. Verkehrssituation an der Kreuzung Truderinger Straße/Baumkirchner Straße
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 06143
- Antwortschreiben -

Kenntnisnahme

7. Kennt die Stadtverwaltung die Grenzen Berg am Laims?
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 06550
- Antwortschreiben -

Kenntnisnahme

8. Riedgaustraße - Geschwindigkeitsbeschränkung
- Antwortschreiben des KVR auf Bürgeranliegen -

Kenntnisnahme

9. Installation eines Hinweisschildes "Einordnen"
vor der Kreuzung Berg-am-Laim-Straße/Leuchtenbergring stadteinwärts
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 06321
- Antwortschreiben -

Herr Kulzer wird ein Rückschreiben formulieren und auf die Durchführung eines Ortstermins zur Besprechung von Lösungsmöglichkeiten drängen.

einstimmig Zustimmung

10. Nachrüstung von Lichtzeichenanlagen an ampelgesteuerten Tramgleisquerungen
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05745
- Antwortschreiben -

Kenntnisnahme

11. (U) Leistungsprogramm der MVG für die Fahrplanperiode 2020

Nach der Wies'n ist vor der Wies'n – hier: welche Entlastung der neuralgischen Wies'n-Stationen Hackerbrücke, Hauptbahnhof und Theresienwiese würde eine U-Bahn-Anbindung Pasings bringen?

Antrag Nr. 08-14 / A 04517 von Herrn StR Dr. Georg Kronawitter, Herrn StR Manuel Pretzl, Herrn StR Richard Quaas vom 26.07.2013

Buslinie 135 erhalten

Antrag Nr. 14-20 / A 04451 von der FDP – HUT Stadtratsfraktion vom 20.09.2018

Prinz-Eugen-Park II – Anbindung an MVG

Antrag Nr. 14-20 / A 04487 von Frau StRin Bettina Messinger, Frau StRin Kathrin Abele, Frau StRin Anne Hübner, Herrn StR Jens Röver, Herrn StR Gerhard Mayer vom 28.09.2018

Ganztägigen 10-Minuten-Takt auf der Buslinie 134 einführen

Antrag Nr. 14-20 / A 04513 von Frau StRin Dr. Manuela Olhausen vom 10.10.2018

Münchner Lebensqualität sichern – Verkehrswende umsetzen 3

ÖPNV auch kurzfristig stärken!

Antrag Nr. 14-20 / A 04921 von Herrn StR Jens Röver, Frau StRin Heide Rieke, Frau StRin Bettina Messinger, Frau StRin Renate Kürzdörfer, Herrn StR Gerhard Mayer, Herrn StR Hans Dieter Kaplan vom 30.01.2019

Sonderprogramm für Busbahnhöfe

Antrag Nr. 14-20 / A 05003 von der Fraktion DIE GRÜNEN/RL vom 14.02.2019

Verlängerung der Nachtlinie N 17 zur Endstation St. Emmeram

BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 05078 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 13 - Bogenhausen vom 10.07.2018

Leistungsprogramm der MVG für die Fahrplanperiode 2020

Aenderungsantrag Nr. 14-20 / A 05653 von CSU-Fraktion, Fraktion DIE GRÜNEN/RL vom 17.07.2019

Mobiles München - auch nachts!

Antrag Nr. 14-20 / A 05510 von Herrn BM Manuel Pretzl, Frau StRin Katrin Habenschaden vom 17.06.2019

Nach der Wies'n ist vor der Wies'n - hier: welche Entlastung der neuralgischen Wies'n-Stationen Hackerbrücke, Hauptbahnhof und Theresienwiese würde eine U-Bahn-Anbindung Pasings bringen?

Antrag Nr. 08-14 / A 04517 von Herrn StR Manuel Pretzl, Herrn StR Richard Quaas, Herrn StR Dr. Georg Kronawitter vom 26.07.2013

Buslinie 135 erhalten

Antrag Nr. 14-20 / A 04451 von FDP - HUT Stadtratsfraktion vom 19.09.2018

Prinz-Eugen-Park II – Anbindung an MVG

Antrag Nr. 14-20 / A 04487 von Frau StRin Bettina Messinger, Frau StRin Kathrin Abele, Frau StRin Anne Hübner, Herrn StR Jens Röver, Herrn StR Gerhard Mayer vom 28.09.2018

Ganztägigen 10-Minuten-Takt auf der Buslinie 134 einführen

Antrag Nr. 14-20 / A 04513 von Frau StRin Dr. Manuela Olhausen vom 10.10.2018

12. (U) Sharing-Mobility - Grundsatzbeschluss

Flächendeckende Mobilitätsstationen in München zügig planen und umsetzen
Antrag Nr. 14-20 / A 02946 der Stadtratsfraktion Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN/RL
vom 10.03.2017

E-Carsharing-Stationen im Innenstadtbereich errichten
Antrag Nr. 14-20 / A 03281 von Herrn StR Manuel Pretzl, Herrn StR Sebastian Schall vom 25.07.2017

Carsharinggesetz nutzen II
Parkplatzreduzierung durch neu ausgewiesene Carsharingparkplätze
Antrag Nr. 14-20 / A 03364 von Frau StRin Sonja Haider vom 08.09.2017

Neues Carsharinggesetz nutzen III
CarSharing Parklizenzen nur noch für E-Autos
Antrag Nr. 14-20 / A 03365 von Frau StRin Sonja Haider vom 08.09.2017

München verstärkt seinen Beitrag zur Luftreinhaltung durch Forcierung der Durchdringung von E-Fahrzeugen und Car-Sharing Flotten sowie durch Kooperationen mit der Industrie (Anpassung IHFEM Beschluss vom Juli 2017)
Antrag Nr. 14-20 / A 03657 von Herrn StR Manuel Pretzl, Herrn StR Sebastian Schall, Frau StRin Ulrike Grimm, Herrn StR Thomas Schmid vom 07.12.2017

Effiziente Mobilität und mehr Platz für Qualität im Öffentlichen Raum – ein elementarer Baustein für die zukunftsfähige Stadt
Antrag Nr. 14-20 / A 03809 der Stadtratsfraktion DIE GRÜNEN/RL vom 06.02.2018

CarSharing und Mobilitätsstationen im Bereich Unterhachinger Straße / Hochäckerstraße / Ottobrunner Straße
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05835 des 16. Stadtbezirkes Ramersdorf vom 14.02.2019

E-Carsharing-Stationen im Innenstadtbereich errichten
Antrag Nr. 14-20 / A 03281 von Herrn StR Manuel Pretzl, Herrn StR Sebastian Schall vom 25.07.2017

Verbesserung des Carsharing-Angebotes in Moosach (10. Stadtbezirk)
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05977 des 10. Stadtbezirkes Moosach vom 18.03.2019

Carsharinggesetz nutzen II
Parkplatzreduzierung durch neu ausgewiesene Carsharingparkplätze
Antrag Nr. 14-20 / A 03364 von ÖDP vom 08.09.2017

Ausweisung von mindestens 25 Carsharing-Stellplätzen in Haidhausen
BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 01636 der Bürgerversammlung des 05. Stadtbezirkes Au vom 06.07.2017

Münchner Lebensqualität sichern – Verkehrswende umsetzen 8
Emmissionsfreies Carsharing in Stadtrandgebieten!
Antrag Nr. 14-20 / A 04925 von Herrn StR Jens Röver, Frau StRin Heide Rieke, Frau StRin Bettina Messinger, Frau StRin Renate Kürzdörfer, Herrn StR Gerhard Mayer, Herrn StR Hans Dieter Kaplan vom 30.01.2019

Neues Carsharinggesetz nutzen III

13. (U) Mobilität in Deutschland 2017 (MiD)
Haushaltsbefragung zum Alltagsverkehr in München
Ergebnisse
Darstellung der Verkehrsleistung der jeweiligen Verkehrsmittel am Gesamtverkehr in München
Antrag Nr. 14-20 / A 03848 von Herrn StR Richard Quaas, Herrn StR Walter Zöllner vom 22.02.2018
- Darstellung der Leistung des Fahrradverkehrs innerhalb der Stadtgrenzen Münchens, innerhalb der letzten 25 Jahre
Antrag Nr. 14-20 / A 03851 von Herrn StR Richard Quaas, Herrn StR Walter Zöllner, Frau StRin Sabine Bär vom 22.02.2018
- Darstellung der Leistung des Lieferverkehrs in München
Antrag Nr. 14-20 / A 03846 von Herrn StR Richard Quaas, Herrn StR Walter Zöllner vom 22.02.2018
- Darstellung der aufgewendeten Infrastrukturkosten der einzelnen Verkehrsträger im Bezug auf den Anteil am Gesamtverkehrsaufkommen in den letzten 25 Jahren
Antrag Nr. 14-20 / A 03845 von Herrn StR Richard Quaas, Herrn StR Walter Zöllner vom 22.02.2018
- Darstellung der Leistung des Lieferverkehrs in München - Schienengüterverkehr
Antrag Nr. 14-20 / A 03911 von ÖDP vom 16.03.2018
- Ist der Modal-Split realistisch dargestellt?
Anfrage Nr. 14-20 / F 01261 von Herrn StR Dr. Michael Mattar, Frau StRin Gabriele Neff, Herrn StR Dr. Wolfgang Heubisch, Herrn StR Thomas Ranft, Herrn StR Wolfgang Zeilhofer vom 02.08.2018
- Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14977
- Kenntnisnahme
14. (U) Straßenräume für den ÖPNV zukunftsweisend gestalten
- Antrag Nr. 14-20 / A 04185
von der BAYERNPARTei Stadtratsfraktion vom 15.06.2018
Straßenräume für den ÖPNV zukunftsweisend gestalten!
Antrag Nr. 14-20 / A 04185 von BAYERNPARTei Stadtratsfraktion vom 15.06.2018
- Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14806
- Kenntnisnahme
15. 2. Stammstrecke
- Anträge einer Bürgerinitiative an den BA 5 -
- Herr Kulzer stellt den Beschluss des BA 5 vor. Der BA hat die Thematik an den Bürgermeister weitergegeben und sich für eine Bürgerversammlung ausgesprochen. Diese soll nun stattfinden.
- Der BA 14 schließt sich der Bürgerversammlung an.
- einstimmig Zustimmung

16. Galaxy - Betrieb einer Shisha-Bar
unveränderte Fortführung
- Kenntnisnahme
17. Gaststätte "Pepe Rosa"
Pächterwechsel
- Kenntnisnahme
18. Beschlussentwurf - Sitzungsvorlag Nr. 14-20/ V 15483
Standorte für die Strandveranstaltung ab 2020; Auswahlverfahren für die Jahre
2020 bis 2022
- Stellungnahme des BA 16 Ramersdorf-Perlach -
- Kenntnisnahme

4.3. Bereich Bildung, Betreuung, Familien und Sport

1. Griechische Schule
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 06148
- Antwortschreiben -
- Kenntnisnahme
2. Anfrage zum Stand der Entwicklungen in Bezug auf die Griechische Schule in
Berg am Laim, Anfrage aus der Bürgerversammlung des 14. Stadtbezirkes
Nr. 14-20 / Q 00660
- Antwortschreiben -
- Kenntnisnahme

3. (U) Schulbauoffensive (SBO) 2013/30
Bedarfsentwicklung und -planung für die öffentlichen Münchner Realschulen und
Gymnasien - Fortschreibung
Mehr Schulen im Stadtbezirk
BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 02325 der Bürgerversammlung des 18.
Stadtbezirkes Untergiesing vom 15.11.2018

Bau einer Realschule in Harlaching
BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 01847 der Bürgerversammlung des 18.
Stadtbezirkes Untergiesing vom 16.11.2017

Schulbauprogramm – Neue Überlegungen für Schulverbünde mit den
Umlandgemeinden
Antrag Nr. 14-20 / A 03594 von Frau StRin Beatrix Burkhardt, Herrn StR Johann
Sauerer vom 15.11.2017

Schulbauoffensive (SBO) 2013/2030
Bedarfsentwicklung und -planung für die öffentlichen
Münchner Realschulen und Gymnasien - Fortschreibung
Änderungsantrag Nr. 14-20 / A 05421 von Fraktion DIE GRÜNEN/RL vom
23.05.2019

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14562

Kenntnisnahme

4.4. Bereich Soziales und Integration

1. (U) Verlängerung der Laufzeiten von Flüchtlingsunterkünften

1. Stadtbezirk - Altstadt-Lehel
10. Stadtbezirk - Moosach
11. Stadtbezirk - Milbertshofen-Am Hart
13. Stadtbezirk - Bogenhausen
14. Stadtbezirk - Berg am Laim
15. Stadtbezirk - Trudering-Riem
16. Stadtbezirk - Ramersdorf-Perlach
19. Stadtbezirk - Thalkirchen-Obersendling-Forstenried-Fürstenried-Solln
21. Stadtbezirk - Pasing-Obermenzing
22. Stadtbezirk – Aubing-Lochhausen-Langwied

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 13802

Kenntnisnahme

2. Aktualisierung der Liste und Karte mit Standorten für Flüchtlinge und
Wohnungslose

Kenntnisnahme

4.5. Bereich Budget / Organisation

1. Programm "Bürgerinnen und Bürger gestalten ihre Stadt"
Bürgerbeteiligung in den Stadtvierteln
- Information des Referates für Stadtplanung und Bauordnung -

Kenntnisnahme

2. Bildung der Münchner Bezirksausschüsse für die Amtsperiode 2020-2026

Kenntnisnahme

4.6. Baumschutz

1. Blombergstr. 4
- Ablehnung der Fällung -

Kenntnisnahme

5. Termine, Ankündigungen, Sonstiges, Verschiedenes

Die nächste Sitzung des BA 14 findet am Dienstag, den 22.10.2019 statt.

5.1. Termine der UA - Sitzungen

5.1.1. Unterausschuss Planung, Verkehr und Umwelt

Die nächste Sitzung des UA Planung findet am Mittwoch, den 16.10.2019 um 19.00 Uhr, im Technischen Rathaus (Baureferat) statt.

5.1.2. Unterausschuss Stadtteilkultur, Verkehr und Gewerbe

Die nächste Sitzung des UA Verkehr findet am Montag, den 14.10.2019, um 19.15 Uhr, im Technischen Rathaus (Baureferat) statt.

5.1.3. Unterausschuss Bildung, Betreuung, Familien und Sport

Die nächste Sitzung des UA Bildung findet voraussichtlich am Dienstag, den 15.10.2019, um 18.30 Uhr, im Technischen Rathaus (Baureferat) statt.

5.1.4. Unterausschuss Soziales / Integration

Die nächste Sitzung des UA Soziales findet am Donnerstag, den 17.10.2019, um 18.00 Uhr, im Rahmen der Stadtteilkonferenz statt.

5.1.5. Unterausschuss Budget / Organisation

Die nächste Sitzung des UA Budget findet am Montagtag, den 14.10.2019, um 18.30 Uhr, im Technischen Rathaus (Baureferat) statt.

5.2. Ankündigungen

1. Termin Standortbegehung Elektroladesäulen
Donnerstag, 21.11.2019, 09.30 Uhr, Altöttinger Straße

2. Einladung zum Austauschtreffen des Migrationsbeirates mit den
Bezirksausschüssen
Montag, 04.11.2019, 18.00 Uhr, großer Sitzungssaal im Rathaus am Marienplatz

Herr Wullinger nimmt teil.

3. Einladung PLAN zum Thema Nord-Süd-Verbindung, am 26.09.2019, 17.00 Uhr,
Blumenstr. 31, Raum 410.

4. Veranstaltung des KVR zum Thema Verkehrszählgeräte

Herr Kulzer und Herr Kragler nehmen teil.

5. Fest junger Erwachsener am 19.10.2019

Wird durch Herrn Kulzer an alle MdBA verteilt m.d.B. um Rückmeldung.

5.3. Sonstiges/Verschiedenes

1. Sitzungstermine 2020

28.01.2020
03.03.2020
31.03.2020
21.04.2020
12.05.2020 (konstituierende Sitzung)
26.05.2020
30.06.2020
21.07.2020
25.08.2020 (Ferienausschuss?)
29.09.2020
27.10.2020
24.11.2020
22.12.2020

Bürgerversammlung 2020

~~09.07.2020~~ Aufgrund der Doppelbesetzung des Termins innerhalb der BAG-Ost wurde sich im Nachgang der Sitzung des BA auf den 02.07.2019 geeinigt.

einstimmig Zustimmung

Mit freundlichen Grüßen



Robert Kulzer
Vorsitzender im Bezirksausschuss 14
Berg am Laim

Anja Kleine
BA-Geschäftsstelle